



Pool der Berater/innen:

Das Angebot der Supervision/Konfliktmoderation/Coaching wird von Moderatorinnen und Moderatoren aller Schulformen mit Zusatzausbildungen durchgeführt (z.B. Systemische Beratung, Gestalttherapie, Psychodrama, Transaktionsanalyse, Lösungsorientierte Beratung, Mediation). Für ein Schulleitungscoaching stehen auf Wunsch Moderatorinnen und Moderatoren mit Leitungskompetenz zur Verfügung.

Der Einsatz wird nach erfolgter Antragstellung über das Dezernat 46 - Fortbildung geregelt.



Herausgeberin:

Bezirksregierung Düsseldorf
Dagmar Groß Pressereferentin
Am Bonnehof 35
40474 Düsseldorf

Stand: Februar 2020

Foto Titelseite:

© Photographee.eu/Fotolia

Foto Innenseite:

© VadimGuzhva/Fotolia

Foto Gebäude Bonnehof:

© Bezirksregierung Düsseldorf



Verfahren:

- Anfrage an Dezernat 46 –
Lehreraus- und -fortbildung
natalie.schick@brd.nrw.de
0211/475-5414
regina.bungartz@brd.nrw.de
0211/475-5407
- Schriftlicher Kurzantrag
- Sondierendes Erstgespräch mit dem Beratungsteam
- Beratungsprozess – ca. 6 Sitzungen nach individueller Vereinbarung

Weitere Informationen unter
<http://url.nrw/lfb-brd>



Supervision Konfliktmoderation Coaching



Angebot zur Unterstützung von Schulen und Zentren für schulpraktische Lehrerbildung:

Supervision/Konfliktmoderation/Coaching unterstützt bei Veränderungs- und Klärungsprozessen. Das Angebot richtet sich an schulische Teams, Kollegien oder Teilkollegien und die Leitungsebene. Eine Beantragung muss in jedem Falle über bzw. in Abstimmung mit der Schulleitung bzw. ZfsL-Leitung erfolgen.

Die Beratung kann zum Ziel haben:

- das eigene berufliche Denken und Handeln mit anderen gemeinsam zu reflektieren
- mehr Flexibilität im Umgang mit Konfliktsituationen zu bekommen
- die kommunikative und kooperative Kompetenz zu stärken
- Organisations- und Entscheidungsstrukturen zu klären und Kommunikationsprozesse zu reflektieren
- Veränderungsprozesse durch Begleitung von Teams zu unterstützen

Ausgehend von der beruflichen Praxis werden Situationen und Zusammenhänge dahingehend bearbeitet, bisherige Handlungsmuster zu erkennen. Supervision unterstützt das Verstehen und Nachvollziehen eigener und fremder Vorgehensweisen. Situationsgemäßes Handeln im Einklang mit den Personen wird gefördert. Wege für ein gemeinsames Handlungskonzept werden geebnet.

Grundprinzipien:

Supervision ist ein Sammelbegriff für unterschiedliche Formen der Beratung und dient der systematischen Reflexion des beruflichen Handelns.

Grundlage der Supervisionsarbeit ist eine nicht wertende Haltung, die den Menschen unter ganzheitlichen Aspekten betrachtet:

RESPEKT

außerhalb von Bewertungen

VERANTWORTLICHKEIT

als Selbstverantwortung

STÄRKUNG empowerment

ACHTSAMKEIT

als Entschleunigung im Prozess

SCHUTZ

als Fürsorge für sich selbst und andere

Voraussetzung ist die Bereitschaft aller Beteiligten zur verantwortlichen Teilnahme am Beratungsprozess und Reflexion. Datenschutz und Verschwiegenheit werden gewährleistet.

